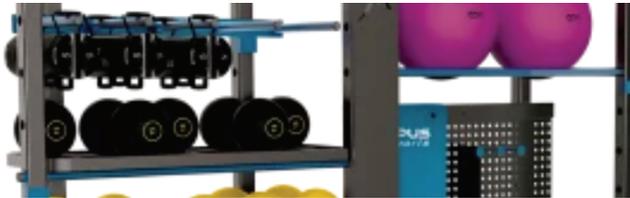


Die Rolle der Ergotherapie in der Neurorehabilitation
Die Neurologie stellt einen faszinierenden Bereich der Medizin dar, in dem die Ergotherapie eine entscheidende Rolle bei der Rehabilitation von Menschen mit neurologischen Erkrankungen spielt. Dieses Kapitel widmet sich der tieferen Erkundung der einzigartigen Herausforderungen, Chancen und innovativen Ansätze, die die Ergotherapie in der Neurorehabilitation bietet.



Mögliche Indikationen:

- Schlaganfall und neurologische Defizite
- Parkinson-Krankheit und Bewegungseinschränkungen
- Traumatische Hirnverletzungen und kognitive Beeinträchtigungen
- Multiple Sklerose und Ermüdungserscheinungen
- Neuropathien und sensorische Integration
- Andere neurologische Erkrankungen und spezifische Herausforderungen z.B. Amyotrophe Lateralsklerose (ALS), Epilepsie und neurodegenerative Erkrankungen
- Rückenmarksverletzungen und Funktionswiederherstellung
- Demenzerkrankungen und Alltagsbewältigung
- Kinderneurologie und frühkindliche Entwicklung
- Postoperative Neurorehabilitation
- Neurorehabilitation in der palliativen Versorgung

Die Ergotherapie in der Neurorehabilitation ist stark individualisiert und basiert auf den spezifischen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Zielen jedes Patienten. Durch die Kombination verschiedener therapeutischer Ansätze trägt die Ergotherapie dazu bei, die Lebensqualität zu verbessern und die größtmögliche Selbstständigkeit wiederherzustellen.

Ergotherapie in der Handrehabilitation:

Die Ergotherapie spielt eine wesentliche Rolle in der Handrehabilitation, insbesondere nach Verletzungen, chirurgischen Eingriffen oder bei Erkrankungen, die die Handfunktion beeinträchtigen. Hier sind einige Aspekte der Ergotherapie in der Handrehabilitation:



Ein kleiner Einblick für mögliche Behandlungen:

Evaluation und Diagnostik:

- Unsere Ergotherapeuten führen eine gründliche Bewertung der Handfunktion durch, um die genaue Natur der Beeinträchtigung zu verstehen.
- Diagnostische Tests und Beobachtungen helfen dabei, den Umfang der Einschränkungen zu identifizieren.

Bewegungsförderung und Gelenkstabilisierung:

- Übungen zur Wiederherstellung der Beweglichkeit in den Fingern, Handgelenken und Ellenbogen.
- Stabilisierungsübungen, um die Gelenke zu kräftigen und eine korrekte Handpositionierung zu fördern.

Kraft- und Greifübungen:

- Gezielte Übungen zur Steigerung der Muskelkraft in den Hand- und Unterarmmuskeln.
- Greifübungen, die verschiedene Grifftypen (Pinzette, Zangen, Zylinder) ansprechen.

Feinmotorik-Training:

- Übungen zur Verbesserung der präzisen Handbewegungen und Fingerfertigkeiten.
- Feinmotorische Aktivitäten wie das Knöpfen von Kleidung, das Schreiben oder das Arbeiten mit kleinen Gegenständen.

Narbenmanagement:

- Massagetechniken und spezielle Übungen zur Förderung der Elastizität und Beweglichkeit von Narbengewebe.

"Lebensqualität durch Ergotherapie:
Individuelle Lösungen für jeden Bedarf"

PRAXIS
GESUNDHEIT



ERGOTHERAPIE



Vaia Savvidou
Staatlich anerkannte Ergotherapeutin.
Für alle Altersgruppen.

Bornemannstraße 16, 13357 Berlin
2. Obergeschoss
Telefon: (030) 33903867
Mobil: 015566522581

e-mail: info@ergotherapie-gesundheit.berlin
Web: www.ergotherapie-gesundheit.berlin

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr

**Termine nur nach telefonischer
Vereinbarung**

Alle Kassen und Privat

Auch Hausbesuche



Liebe Patientinnen und Patienten,



mein Name ist **Vaia Savvidou**, und ich freue mich, Sie in meiner Ergotherapie-Praxis begrüßen zu dürfen. Als Ergotherapeutin ist es mir ein besonderes Anliegen, für alle Altersgruppen einen Wohlfühlraum zu schaffen, in dem Sie sich geborgen fühlen können.

In meiner Praxis lege ich großen Wert darauf, Sie umfassend über jedes Krankheitsbild aufzuklären. Dies bedeutet, dass ich Ihnen nicht nur die Diagnose erläutere, sondern auch die Hintergründe und Auswirkungen Ihrer speziellen Situation verständlich mache. Ein tiefgehendes Verständnis für Ihre individuelle Situation bildet die Grundlage für eine gezielte und wirksame Therapie.

Die individuelle Therapie steht im Mittelpunkt meiner Arbeit. Jeder Mensch ist einzigartig, und daher erfordert auch jeder Therapieansatz eine maßgeschneiderte Herangehensweise. Gemeinsam entwickeln wir einen Therapieplan, der auf Ihre persönlichen Bedürfnisse und Ziele abgestimmt ist. Dabei ist es mir wichtig, dass Sie aktiv in den Therapieprozess eingebunden sind und sich jederzeit gut aufgehoben fühlen.

Mein Ziel ist es, Ihnen nicht nur bei der Bewältigung Ihrer aktuellen Herausforderungen zu helfen, sondern auch langfristig zu einem verbesserten Wohlbefinden beizutragen. Die Schaffung eines Vertrauensverhältnisses und die Förderung Ihrer Fähigkeiten zu einer möglichst eigenständigen Alltagsbewältigung sind für mich dabei von zentraler Bedeutung.

Ich freue mich darauf, Sie auf Ihrem Weg zur optimalen Gesundheit und Lebensqualität zu begleiten.

Herzlichst,
Vaia Savvidou



Verkehrsanbindungen zur Bornemannstraße 16:

U9 (Aufzug) Nauener Platz | Fußweg 6 Minuten

Nauener Platz Bus 327 | Fußweg 7 Minuten

Schererstr. Bus 247 | Fußweg 5 Minuten

Wiesenstr. Bus M27 | Fußweg 5 Minuten

Nettelbeckplatz Bus 247 / S Wedding (Aufzug)

Fußweg 10 Minuten

Ergotherapie in der Pädiatrie:

Die Ergotherapie in der Pädiatrie zielt darauf ab, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu unterstützen und ihnen zu helfen, ihre täglichen Aktivitäten erfolgreich zu bewältigen.

Hier sind einige Anzeichen, die darauf hindeuten können, dass eine Ergotherapie für ein Kind sinnvoll sein könnte:



Entwicklungsverzögerungen:

- Verzögerungen bei der motorischen, sensorischen oder kognitiven Entwicklung können Anzeichen für einen Bedarf an Ergotherapie sein.

Feinmotorische Schwierigkeiten:

- Schwierigkeiten beim Greifen von Gegenständen, Schreiben, Schneiden oder anderen feinmotorischen Aktivitäten können auf eine Entwicklungsstörung hinweisen.

Grobmotorische Probleme:

- Ungewöhnliche Schwierigkeiten beim Gleichgewicht, Koordination oder grobmotorischen Aktivitäten wie Hüpfen, Laufen und Ballspielen können auf den möglichen Therapiebedarf hinweisen.

Sensorische Verarbeitungsprobleme:

- Überempfindlichkeit oder Unterempfindlichkeit gegenüber sensorischen Reizen wie Licht, Geräuschen, Berührungen oder Gerüchen können das tägliche Leben beeinträchtigen und eine ergotherapeutische Intervention erfordern.

Schwierigkeiten in der Schule:

- Wenn ein Kind Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben, Konzentrieren oder bei anderen schulischen Aufgaben hat, kann Ergotherapie unterstützend sein.

Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS):

- Kinder mit ADHS können von ergotherapeutischen Interventionen profitieren, um ihre Aufmerksamkeit, Selbstregulation und sozialen Fähigkeiten zu verbessern.

Autismus-Spektrum-Störung (ASD):

- Kinder mit ASD könnten von Ergotherapie profitieren, um ihre sozialen Fähigkeiten, Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeiten zu fördern.

Mögliche Behandlungen in der ergotherapeutischen Pädiatrie können umfassen:

Sensorische Integrationstherapie:

- Diese Therapie konzentriert sich darauf, die Verarbeitung von Sinnesreizen zu verbessern, um das Verhalten und die Funktionalität zu fördern.

Fein- und Grobmotorische Übungen:

- Gezielte Übungen zur Verbesserung der Handgeschicklichkeit, Koordination und motorischen Fähigkeiten.

Spielbasierte Therapie:

- Ein spielerischer Ansatz, um die Kinder zu motivieren und ihre Fähigkeiten auf natürliche Weise zu entwickeln.

Kognitive Therapie:

- Förderung kognitiver Fähigkeiten wie Aufmerksamkeit, Gedächtnis und Problemlösungsfähigkeiten.

Elternberatung und -training:

- Eltern werden in die Therapie einbezogen, um die Umsetzung der erlernten Fähigkeiten zu Hause zu unterstützen.



Es ist wichtig zu betonen, dass jedes Kind einzigartig ist, und die ergotherapeutischen Interventionen sollten individuell auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten des Kindes zugeschnitten werden. Eltern sollten bei Auffälligkeiten in der Entwicklung ihres Kindes frühzeitig professionelle Hilfe in Betracht ziehen.